

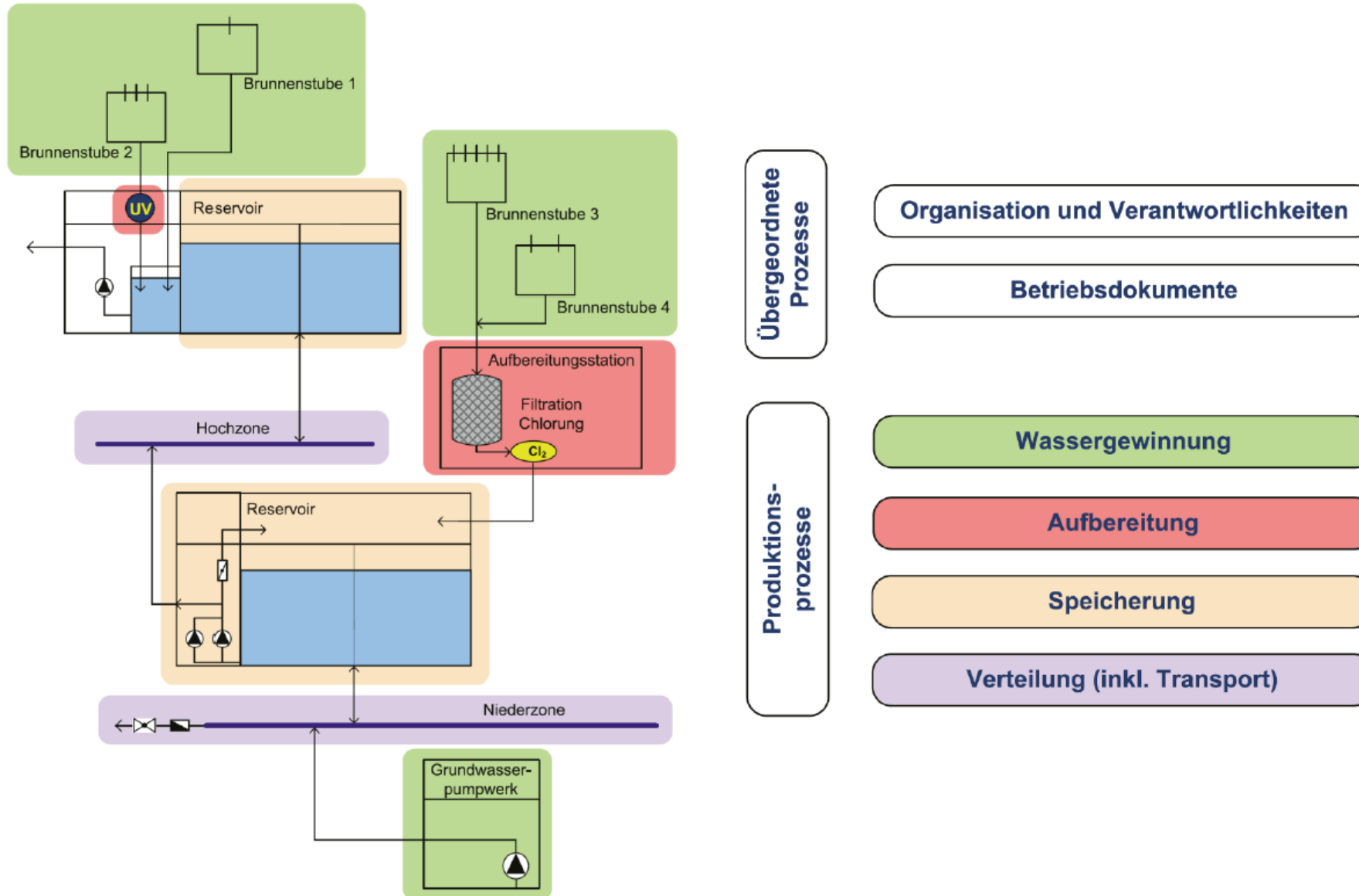
Wie ist die W12 anzuwenden ?

Qualitätssicherung gemäss Freiburger Wasser



EAU DE
FRIBOURG
FREIBURGER
WASSER

- Leitlinie der « Guten Herstellungs- und Hygienepaxis » für die Wasserversorgung in der Schweiz (**GVP**).
- Handbuch zur Erfüllung der rechtlichen Vorgabe zur **Selbstkontrolle**.
- Sämtliche Prozessstufen der Wasserversorgung sind behandelt.
- Für die verantwortliche Person (das heisst **Sie**) : Ihre Wasserversorgung ist lebensmittelhygienisch damit korrekt abgesichert.
- Es besteht aus einem Teil **Analyse** (Audit) und einem Teil **Wartung**.



Das System der Selbstkontrolle

W12-
Analyse

- Analyse jedes Prozesses.
- GVP pro Anlage/Objekt
- Gefahren bestimmen (biologisch, chemisch und physikalisch, und CCP)

Kontrollgänge

- Aktueller Stand des Risikomanagements
- Eintrittswahrscheinlichkeit und Ausmass des Schadens definieren

Wartung

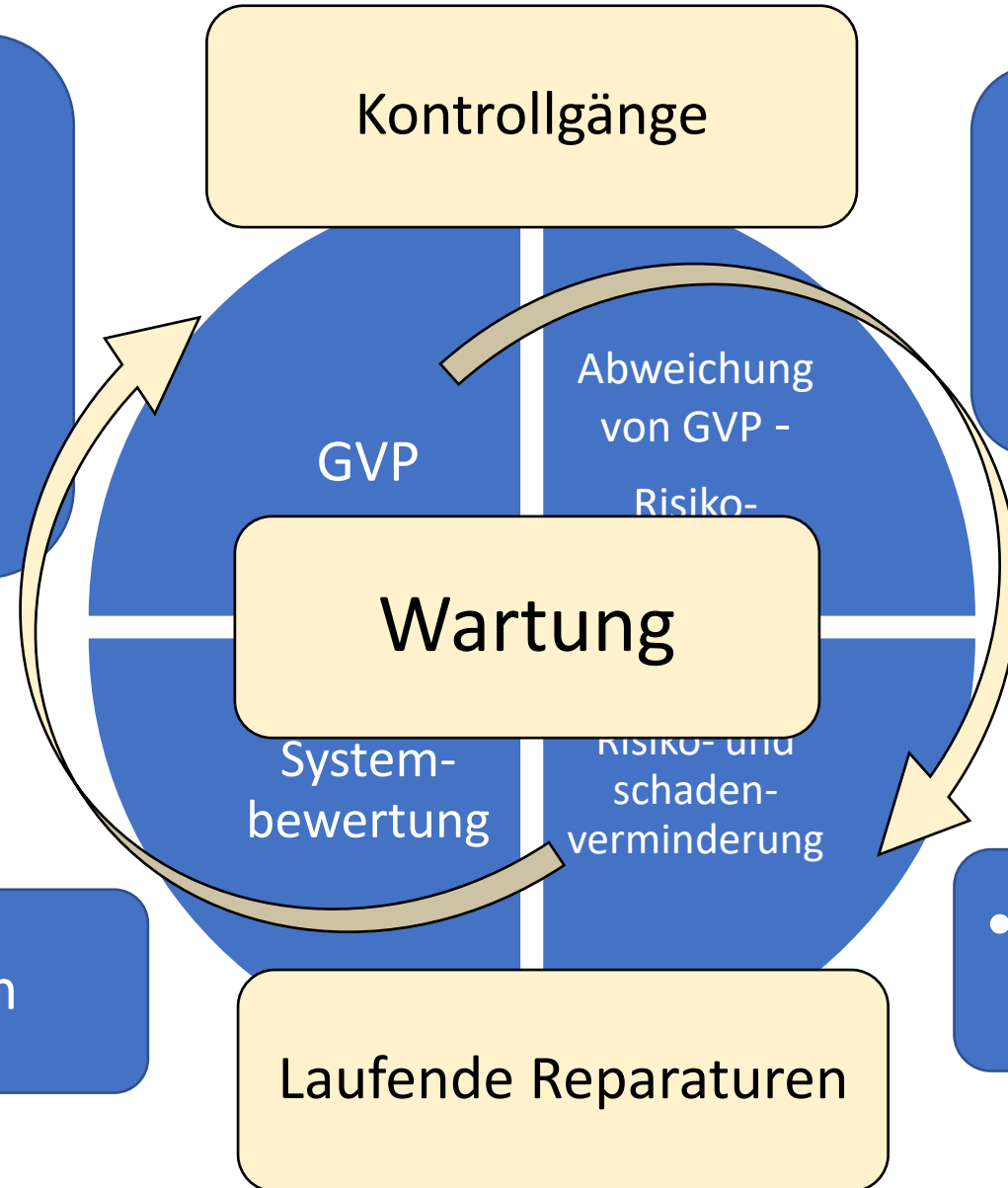
Unterhalt

Fortlaufender Ersatz

- System bewerten

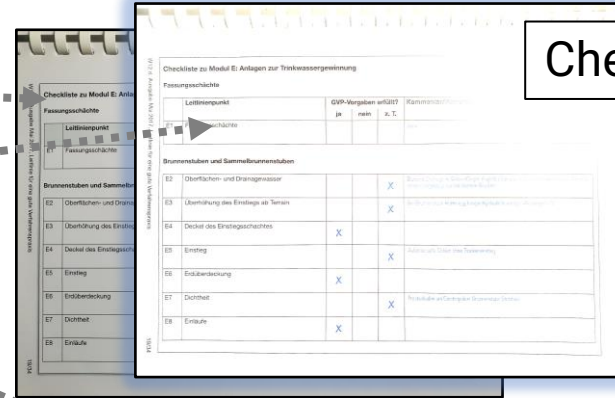
Laufende Reparaturen

- Massnahmen und Fristen festlegen

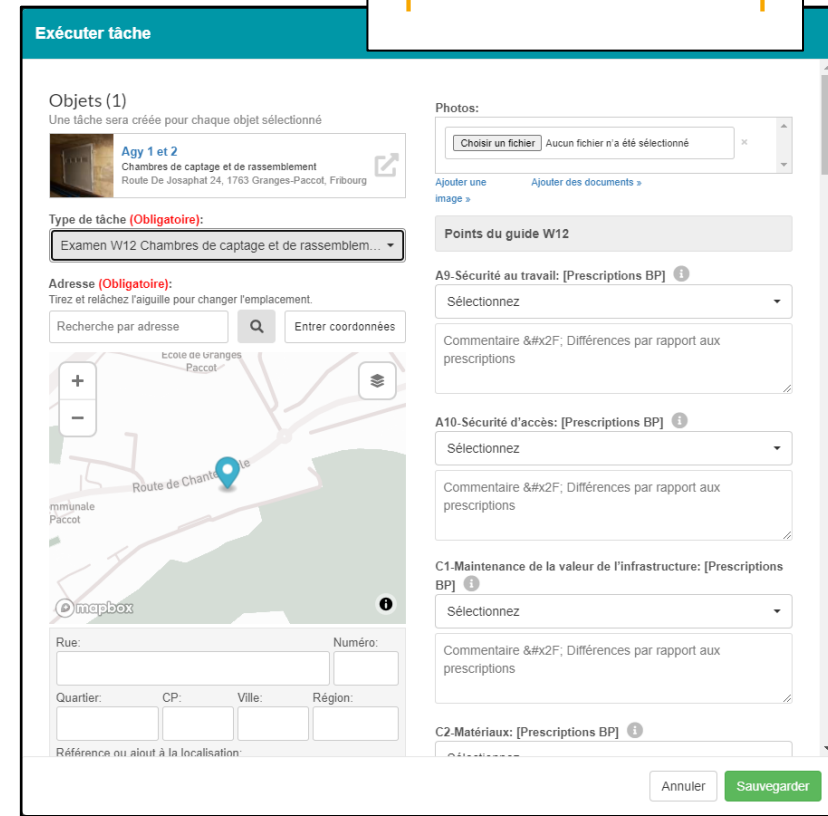


(Audit – 1a) Achtung der GVP

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Produktion Aufbereitung Speicherung Verteilung | <ul style="list-style-type: none"> Schutzzone Quelle UV Filtration [...] |
| <ul style="list-style-type: none"> Organisation Verantwortlichkeiten Dokumentation Prozesse | <ul style="list-style-type: none"> Piquetdienst Notfallkonzept Spülpläne Arbeitsanweisungen |



Checklisten pro Objekt



AQUA PILOT



Interaktive Tools

UV ohne Einlasskontrolle und ohne Trübungsmesser ( GVP § F4 )

= Gefahr einer unzureichenden Aufbereitung des Rohwassers

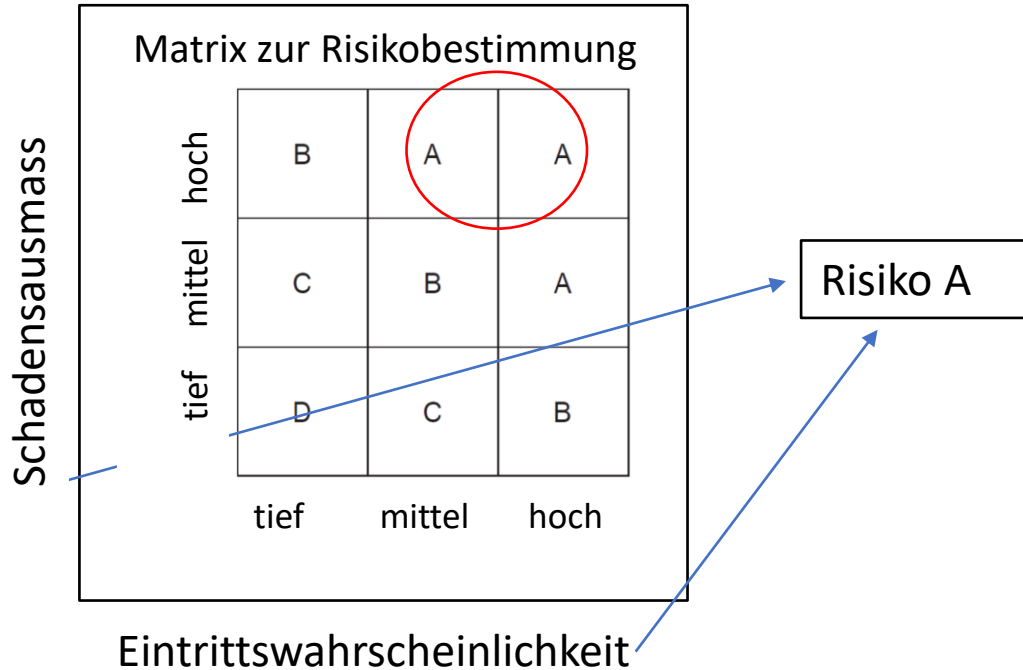
Ein CCP ist der Punkt:

- wo ein Versagen des Standardbetriebs zu Schäden führen könnte, und
- wo die Kontrolle die Risiken eliminiert, oder auf ein akzeptables Niveau reduziert.

Durchflussmesser = CCP, mit Sollwerten und Alarmwerten (zu bestimmen)

Trübungsmesser = CCP , mit Sollwerten und Alarmwerten (zu bestimmen)

- Für festgestellte Abweichungen zur GVP → Risikobewertung



(Audit - 3)
Festlegung von Maßnahmen
zur Risikominderung
- Frist nach Risiko bemessen

-

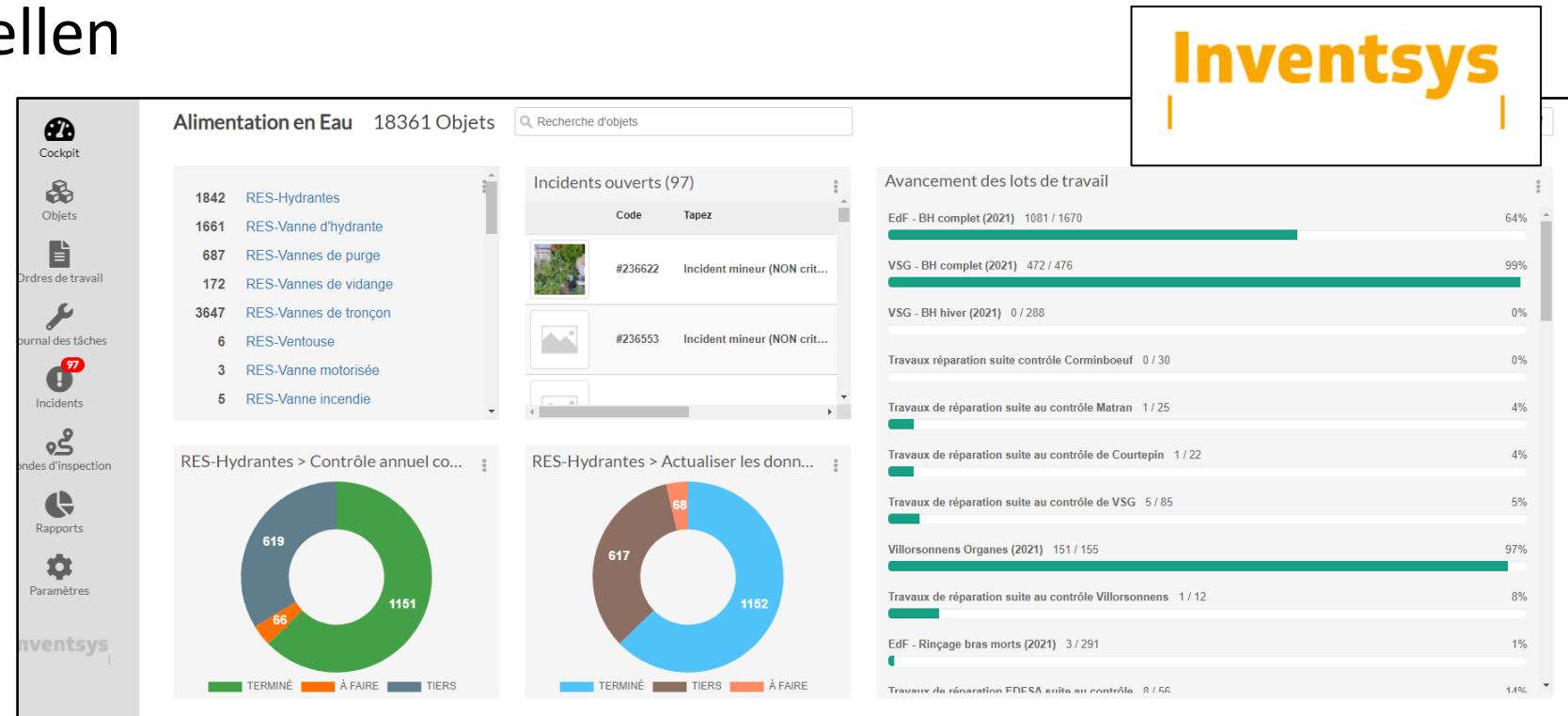
- Jährliche Bewertung der Wirksamkeit der Maßnahmen

Werden die gesetzten Qualitätsziele mit den festgelegten Maßnahmen erreicht
(können sie erreicht werden)?

Insbesondere kritisch zu bewerten:

- **Ungenügende Resultate von Trinkwasserproben**
- **Kundenreklamationen**
- **Auftreten technischer Probleme**
- **Neues Personal**
- **Neue Anlagen**
- **[usw.]**

- Kontroll- und Wartungsaufgaben erstellen
(mit täglicher, wöchentlicher, monatlicher, vierteljährlicher, jährlicher oder mehrjähriger Frequenz).
- Arbeitsprozeduren erstellen
- Festlegung von Verfahren für den Umgang mit Abweichungen



Inventsys



- Verantwortliche Person
- Spezifikationen
- Kommunikation mit den Verbrauchern (Beschwerden usw.)
- Personal (Gesundheit, Sicherheit, Ausbildung)
- IT-Sicherheit
- [...]

- Pläne (PIEP, Zeichnungen, Ausführungspläne, Schutzzonen, usw.)
- Notfallpläne
- GIS
- Verträge
- Gefährliche Verbindungen
- Sensible Verbraucher
- Private Verteiler
- [...]